

16/161

III. Verkehrskonferenz Ost

Bürgernähe und bedürfnisgerechte Verkehrsplanung

Dokumentation der Konferenz vom 28. Juni 2008 in Berlin

Impressum

| | |
|-------------------|--|
| Herausgeberin | Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion Platz der Republik 1 11011 Berlin www.gruene-bundestag.de |
| Verantwortlich | Peter Hettlich MdB Sprecher Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion Platz der Republik 1 11011 Berlin E-Mail: peter.hettlich@bundestag.de |
| Redaktion | Albrecht Stein, Mitarbeiter Rüdiger Herzog, wiss. Mitarbeiter |
| Bezug | Bündnis 90/Die Grünen Bundestagsfraktion Info-Dienst Platz der Republik 1 11011 Berlin Fax: 030 / 227 56566 E-Mail: versand@gruene-bundestag.de |
| Schutzgebühr | € 1,50 |
| Redaktionsschluss | September 2008 |

Inhalt

III. Verkehrskonferenz Ost

| | |
|--------------|---|
| Vorwort..... | 3 |
|--------------|---|

Per pedes oder per pedales

| | |
|---|---|
| Renaissance von Umweltverbund und Urbanität | 5 |
|---|---|

| | |
|---|----|
| Förderung von Rad- und Fußverkehr | 12 |
|---|----|

| |
|---|
| Gestaltungs- und Einflussmöglichkeiten eines verkehrsökologischen Verbandes... 17 |
|---|

| | |
|-------------------------------------|----|
| Naturschutz versus Tourismus? | 20 |
|-------------------------------------|----|

Der Bundesverkehrswegeplan auf dem Prüfstand

| | |
|---|----|
| Der besondere naturschutzfachliche Planungsauftrag -Genese, Sachstand, Ausblick-..... | 24 |
|---|----|

| | |
|--|----|
| Wie mit Prognosen Verkehrspolitik gemacht wird | 27 |
|--|----|

| | |
|--|----|
| Erfahrungen mit Verkehrswegeplanungen vor Ort..... | 32 |
|--|----|

| | |
|---|----|
| Der besondere naturschutzfachliche Planungsauftrag für Verkehrswegeplanungen des Bundes | 33 |
|---|----|

Bahn ohne Bahnhöfe

| | |
|-------------------------------|----|
| Bahnhöfe in Brandenburg | 42 |
|-------------------------------|----|

| | |
|---|----|
| Bahnhofsentwicklung aus Kundensicht | 45 |
|---|----|

| | |
|---|----|
| Verkaufte Empfangsgebäude - Auswirkungen auf die Stadtentwicklung | 49 |
|---|----|

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

unsere mittlerweile dritte Verkehrskonferenz Ost haben wir unter das Motto „Bürgernähe und bedürfnisgerechte Verkehrsplanung“ gestellt. Wenn Kommunen, Bundesländer und Bund dieses Motto ernst nehmen, müssten die meisten Planungsträger ihre Planungsphilosophie radikal umstellen. Das beginnt bei den einzigen wirklich emissionsfreien Verkehren, dem Fuß- und dem Radverkehr. Beide genießen in der politischen Diskussion nur eine äußerst geringe Wertschätzung, obgleich sie kaum Flächen erfordern, ihre Förderung vergleichsweise preiswert ist und es erhebliche Verlagerungspotenziale gibt. Im ersten Teil der Verkehrskonferenz befassten wir uns daher mit Visionen und Zielen für den Rad- und Fußverkehr in der Stadt sowie im Tourismus.

Auch die Bundesverkehrswegeplanung ist noch weit entfernt von Bürgernähe und den Bedürfnissen eines zukunftsfähigen Verkehrssystems. Im zweiten Forum der Verkehrskonferenz widmeten wir uns daher naturschutzrechtlichen Aspekten, Fragen der Bürgerbeteiligung und dem bundespolitischen Umgang mit dem Verkehrsträger Schiene.

Die Deutsche Bahn lässt seit längerer Zeit viele ihrer Empfangsgebäude verkommen oder veräußert sie. In vielen Kommunen werden die Gebäude nur noch als trostlose Schandflecke wahrgenommen. Aus diesem Grund haben wir uns im dritten Forum mit den Entwicklungspotenzialen, Nutzungsmöglichkeiten und Förderkulissen für diese Gebäude befasst.

Etwa 100 professionelle und ehrenamtliche Fachleute besuchten uns am 28. Juni zur diesjährigen Verkehrskonferenz Ost. Unseren Referenten, Moderatoren und Besucher haben diese Veranstaltung zu einer äußerst interessanten und vielseitigen Konferenz werden lassen. Allen Teilnehmern danke ich herzlich für Referate, Diskussionsbeiträge und weitere Unterstützung.

Mit diesem Reader möchte ich allen Anwesenden die Inhalte der Konferenz in Erinnerung rufen. Alle, die nicht teilnehmen konnten, will ich mit dieser Dokumentation ermuntern an der Folgeveranstaltung teilzunehmen. Gern würde ich Sie und Euch am 27. Juni 2009 zur Vierten Verkehrskonferenz Ost begrüßen.

Ihr und Euer



(Peter Hettlich)

*Per pedes oder per pedales –
Verkehrsmittel oder Zumutung*

